

Studium der Werke der Klassiker des Marxismus-Leninismus, der Beschlüsse unserer Partei, der Dokumente der kommunistischen Weltbewegung, besonders der KPdSU, wachsende Bedeutung zukommt.

Die Erziehung der Genossen zu sozialistischen Persönlichkeiten, die eng mit den Werktätigen verbunden sind, einen festen Klassenstandpunkt vertreten und über fundierte marxistisch-leninistische Kenntnisse verfügen, ist wichtigstes Anliegen dieser Parteiorganisation. Dazu gehört auch ein lobendes Wort zur rechten Zeit, gehört die Anerkennung guter Leistungen. Das stärkt das Selbstvertrauen der Genossen.

Auch Probleme, die die Parteimitglieder persönlich bewegen, ihre Arbeit in den Massenorganisationen, in den Volksvertretungen, im Wohngebiet, Fragen der Arbeits- und Lebensbedingungen und Möglichkeiten der weiteren Qualifizierung, rücken in der Grundorganisation des VEB Sachsenring Zwickau stärker in den Blickpunkt der Leitungstätigkeit.

### Entscheidend: gute Anleitung

Diese beiden Beispiele machen deutlich, daß sich die Erhöhung der Kampfkraft der Grundorganisationen nicht im Selbstlauf vollzieht. Das Niveau der Grundorganisationen ist immer das Ergebnis der anleitenden und operativen Tätigkeit der Kreisleitung. Es setzt wirksame Beratungen mit den Parteisekretären und den Parteileitungen, Problemdiskussionen und Erfahrungsaustausche über die Partei- und Massenarbeit und vor allem unmittelbare Hilfe in den Parteiorganisationen selbst voraus. Das wirkt sich auf niveauvolle, alle interessierende Mitgliederversammlungen, Beratungen in den Parteigruppen und regelmäßige Aussprachen der Genossen mit den Werktätigen am Arbeits-

platz aus. Dadurch trägt die Entwicklung der Kampfkraft der Grundorganisationen schließlich zur Lösung der volkswirtschaftlichen Aufgaben bei.

Beide Kreisleitungen, sowohl Leipzig-Land als auch Zwickau-Stadt, sehen die Früchte ihrer Arbeit mit und in den Grundorganisationen darin, daß die Fähigkeiten der Genossen stärker ausgeprägt sind, sich ständig mit den Werktätigen zu beraten, ihr Wissen und ihre Taten für unsere gemeinsame Sache zu nutzen. Auf diese Weise werden die Arbeiter, Angestellten, Angehörigen der Intelligenz, die Frauen und die Jugendlichen in die Verwirklichung der Parteibeschlüsse einbezogen, entwickeln sich die sozialistische Gemeinschaftsarbeit und der sozialistische Wettbewerb auf höherer Stufe weiter.

Das ist vor allem deshalb möglich, weil die Kreisleitungen an die im Kreis zu lösenden Aufgaben gewissenhaft herangehen und die konkreten Bedingungen der einzelnen Grundorganisationen bei ihrer anleitenden Tätigkeit berücksichtigen. Sie beziehen auch Analysen der Grundorganisationen über die Qualifikation und die Fähigkeiten der Genossen mit ein, um den Parteileitungen zu helfen, die Aus- und Weiterbildung der Parteimitglieder planmäßiger zu gestalten. Dabei orientieren sie in erster Linie darauf, systematisch deren Kenntnisse des Marxismus-Leninismus in steter Verbindung mit den Aufgaben bei der weiteren Gestaltung unserer sozialistischen Gesellschaft zu vertiefen, denn höheres Wissen bedeutet besseres Können.

### Systematische Weiterbildung

Die Kreisleitungen Leipzig-Land und Zwickau-Stadt drängen darauf, das Parteilehrjahr als

Wol-1 — III — WWWWBBLBPPHBI I III ni I ]]

Zugführer. Am 13. August 1961 war ich mit dabei, als die militärische Sicherung der Staatsgrenzen zu Westberlin und der BRD vollzogen wurde. Mir war klar: Hier muß die geplante imperialistische Aggression gegen die DDR vereitelt, der Frieden in Europa gerettet und der Ausplünderung ein Ende gesetzt werden. Unsere Erfolge, die wir seitdem bei der allseitigen Stär-

kung der DDR errungen haben, sind mit den Sicherungsmaßnahmen vom 13. August 1961 und den Anstrengungen zum Schutz unserer sozialistischen Heimat und des Friedens untrennbar verbunden.

Die Wochen der ernsten Bewährung waren für mich, wie für alle Kämpfer, eine Schule des Lebens. Militärische Ordnung und Disziplin, klassenmäßiges Verhalten, das waren Eigenschaften, die sich uns einprägten und die heute in meinem Zug und in unserer Hun-

dertschaft Inhalt unseres Kampfes sind. 1964 wurden wir als bester Zug ausgezeichnet und 1971 haben wir beim Scharfschießen den 1. Platz im Berliner Maßstab errungen.

Selbstverständlich kommen solche Ergebnisse nicht von allein. Militärische Disziplin und Ordnung und parteiliches Handeln erfordern Übungen, ständiges Lernen und auch, wenn es sein muß, Auseinandersetzungen. Gegenseitige Erziehung zu erhöhter Kampfbereitschaft, militärpolitische Vorträge, regelmäßige

wS^WMm